

Name der Schule Autonome Hochschule in der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Kursnr. 1286

Zusatzausbildung Zusatzausbildung in Musikerziehung 2025-2027

Bildungsbereich Musikerziehung

Modul Singen, Stimmbildung und relative Solmisation

Teilmodul Singen und Stimmbildung

ECTS 1,5 **Stunden** 42

Dozent

Vorkenntnisse

Grundlegende Fähigkeit, ein einfaches Kinderlied wie „Bruder Jakob“ singen zu können.

Zielsetzung

Die Lehrperson stärkt ihre Stimme, erweitert ihren Tonumfang und verbessert die Sicherheit beim Vorsingen von Kinderliedern, Popsongs und Liedabschnitten – mit oder ohne Begleitung. Sie wendet die Methoden „Call and Repeat“ und „Call and Response“ an und ist in der Lage, Stimmbildung und Liederarbeitung für Kinder mit oder ohne relative Solmisation sowohl am Keyboard als auch a-cappella anzuleiten. Sie kann Lieder ausdrucksstark vortragen.

Kompetenzen

Übergeordnete Kompetenzen:

- Die Lehrperson kennt die zentralen Konzepte des Musikunterrichts und setzt diese entsprechend dem Rahmenplan um.
- Sie vermittelt Inhalte sachlich, korrekt und fachlich vernetzt.

Inhalte

- Wöchentliche Übungen zur Verbesserung der eigenen Stimmbeherrschung und Klangqualität sowie zur Erweiterung des Stimmumfangs.
- Einführung in die relative Solmisation in Verbindung mit Stimmbildungsübungen.
- Erarbeitung und Auswendiglernen von Kinderliedern und Popsongs; Vortragen mit Begleitung oder a-cappella.
- Anwendung der Methoden „Call and Repeat“ und „Call and Response“.

Lehrmethoden

/

Material

/

Evaluation

1 Jahr: formative, praktische Prüfung (mit Hauptfachdozenten & Beisitz).

Am Ende des Studiums: Portfolio und praktische Abschlussprüfung.

Arbeitsaufwand

/

Referenzen

/

Name der Schule Autonome Hochschule in der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Kursnr. 1287

Zusatzausbildung Zusatzausbildung in Musikerziehung 2025-2027

Bildungsbereich Musikerziehung

Modul Singen, Stimmbildung und relative Solmisation

Teilmodul Relative Solmisation

ECTS 0,5 **Stunden** 14

Dozent

Vorkenntnisse

Grundkenntnisse aus „Singen, Stimmbildung und relative Solmisation – Teilmodul 1“.

Zielsetzung

Die Lehrperson beherrscht die Anwendung der relativen Solmisation in verschiedenen Tonarten und Tongeschlechtern. Sie kann Kinderlieder mithilfe der Solmisation und Handzeichen singen sowie die Intonation der Schülerinnen und Schüler durch gezielte Liedarbeit fördern.

Kompetenzen

Übergeordnete Kompetenzen:

- Die Lehrperson kennt die zentralen Konzepte des Musikunterrichts und setzt diese entsprechend dem Rahmenplan um.
- Sie vermittelt Inhalte sachlich, korrekt und fachlich vernetzt.

Inhalte

- Singen von Kinderliedern mit relativer Solmisation und Handzeichen.
- Analyse von Liedern zur gezielten Intonationsförderung.
- Einüben von Begleitstimmen mithilfe der Solmisation.

Lehrmethoden

/

Material

/

Evaluation

Portfolio und praktische Abschlussprüfung.

Arbeitsaufwand

/

Referenzen

/

Name der Schule Autonome Hochschule in der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Kursnr. 1288

Zusatzausbildung Zusatzausbildung in Musikerziehung 2025-2027

Bildungsbereich Musikerziehung

Modul Allgemeine Musiklehre

Teilmodul Allgemeine Musiklehre

ECTS 1,5 **Stunden** 42

Dozent

Vorkenntnisse

Keine spezifischen Vorkenntnisse erforderlich.

Zielsetzung

Die Lehrperson versteht Notenmaterial und erarbeitet selbstständig Lieder sowie Musikstücke. Sie erstellt kreative Arrangements für das Klassenmusizieren, beherrscht Grundlagen der Musiktheorie und Instrumentenkunde und erkennt den Unterschied zwischen relativer und absoluter Solmisation.

Kompetenzen

Übergeordnete Kompetenzen:

- Die Lehrperson kennt die zentralen Konzepte des Musikunterrichts und setzt diese entsprechend dem Rahmenplan um.
- Sie vermittelt Inhalte sachlich, korrekt und fachlich vernetzt.

Inhalte

- Klangparameter und Kontraste erkennen und benennen.
- Einführung in Orchester- und Popmusik-Instrumente sowie transponierende Instrumente.
- Musiknotation (inkl. Fa-Schlüssel), Intervalle, Akkorde und Stufenlehre.
- Tonarten, Quintenzirkel, Metrik und Rhythmik verstehen.
- Unterschied zwischen relativer und absoluter Solmisation.
- Erstellung und Transposition einfacher Arrangements für Kinderlieder.
- Italienische Tempobezeichnungen und weitere musikalische Zeichen.

Lehrmethoden

/

Material

/

Evaluation

Portfolio und praktische Abschlussprüfung.

Arbeitsaufwand

/

Referenzen

/

Name der Schule Autonome Hochschule in der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Kursnr. 1289

Zusatzausbildung Zusatzausbildung in Musikerziehung 2025-2027

Bildungsbereich Musikerziehung

Modul Instrumentalspiel mit Orff-ähnlichen Instrumenten

Teilmodul Instrumentalspiel mit Orff-ähnlichen Instrumenten

ECTS 1 **Stunden** 28

Dozent

Vorkenntnisse

Grundkenntnisse aus dem Modul „Allgemeine Musiklehre“.

Zielsetzung

Die Lehrperson setzt Orff-ähnliche Instrumente und Trommeln kreativ für Liedbegleitung und Instrumentalspiel ein.

Kompetenzen

Übergeordnete Kompetenzen:

- Die Lehrperson kennt die zentralen Konzepte des Musikunterrichts und setzt diese entsprechend dem Rahmenplan um.
- Sie vermittelt Inhalte sachlich, korrekt und fachlich vernetzt.

Inhalte

- Einsatz von Stabspielen (z. B. Glockenspiel, Xylophon) und Boomwhackers zur Liedbegleitung.
- Erarbeitung passender Trommelrhythmen.
- Klassenmusizieren mit Instrumenten im Schulalltag umsetzen.

Lehrmethoden

/

Material

/

Evaluation

Portfolio und praktische Abschlussprüfung

Arbeitsaufwand

/

Referenzen

/

Name der Schule Autonome Hochschule in der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Kursnr. 1290

Zusatzausbildung Zusatzausbildung in Musikerziehung 2025-2027

Bildungsbereich Musikerziehung

Modul Medien

Teilmodul Medien

ECTS 1 **Stunden** 28

Dozent

Vorkenntnisse

Inhalte des Moduls „Allgemeine Musiklehre“.

Zielsetzung

Die Lehrperson kann digitale Medien effektiv im Musikunterricht einsetzen, um Noten-, Audio- und Bildmaterial zu erstellen.

Kompetenzen

Übergeordnete Kompetenzen:

- Die Lehrperson kennt die zentralen Konzepte des Musikunterrichts und setzt diese entsprechend dem Rahmenplan um.
- Die Lehrperson vermittelt Inhalte sachlich, korrekt und vernetzt.

Inhalte

- Einführung in Notationsprogramme (z. B. MuseScore).
- Einführung in Audibearbeitungsprogramme (z. B. Audacity).
- Einführung in Transpositionssoftware (z. B. Pitch Transpose).

Lehrmethoden

/

Material

/

Evaluation

Portfolio und praktische Abschlussprüfung

Arbeitsaufwand

/

Referenzen

/

Name der Schule Autonome Hochschule in der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Kursnr. 1291

Zusatzausbildung Zusatzausbildung in Musikerziehung 2025-2027

Bildungsbereich Musikerziehung

Modul Rhythmik

Teilmodul Rhythmik

ECTS 1,5 **Stunden** 42

Dozent

Vorkenntnisse

Keine spezifischen Vorkenntnisse erforderlich.

Zielsetzung

Die Lehrperson kennt die wesentlichen Spiel- und Arbeitsformen der Rhythmik und ist in der Lage, diese zielgerichtet einzusetzen. Sie sorgt dafür, dass Musik, Bewegung und andere Ausdrucksformen harmonisch miteinander verbunden werden.

Kompetenzen

Übergeordnete Kompetenzen:

- Die Lehrperson kennt die für den Musikunterricht zentralen Konzepte und wendet diese entsprechend dem Rahmenplan an.
- Die Lehrperson vermittelt Inhalte sachlich, korrekt und fachlich vernetzt.

Inhalte

- Gestaltung von Bewegungsabläufen, Bodypercussion und Gesten zu Liedern und Musikstücken in unterschiedlichen Tempi und Taktarten.
- Verknüpfung von Raum, Zeit, Form und Kraft in der musikalischen Bewegung
- Grundlegende und erweiterte Spiel- und Arbeitsformen der Rhythmik
- Fortbewegungsarten und Bewegungsimprovisation.
- Einführung in die Rhythmussprache nach Edwin Gordon
- Lesen, Umsetzen, Schreiben und Komponieren elementarer und komplexerer Rhythmen

Lehrmethoden

/

Material

/

Evaluation

Portfolio und praktische Abschlussprüfung.

Arbeitsaufwand

/

Referenzen

/

Name der Schule Autonome Hochschule in der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Kursnr. 1292

Zusatzausbildung Zusatzausbildung in Musikerziehung 2025-2027

Bildungsbereich Musikerziehung

Modul Dirigieren und komplexe musikalische Abläufe gestalten

Teilmodul Dirigieren und komplexe musikalische Abläufe gestalten

ECTS 1 **Stunden** 28

Dozent

Vorkenntnisse

Grundkenntnisse der Allgemeinen Musiklehre.

Zielsetzung

Die Lehrperson ist in der Lage:

- gängige Taktarten zu dirigieren und Einsätze zu geben;
- Kinder durch Gestik und Mimik zu differenziertem musikalischen Ausdruck anzuleiten;
- musikalische Schulaufführungen eigenständig zu planen und durchzuführen;
- kindgerechte musikalische Abläufe, die Gesang, Instrumentalspiel und Tanz verbinden, zu gestalten und in der Klasse umzusetzen.

Kompetenzen

Übergeordnete Kompetenzen:

- Die Lehrperson kennt die für den Musikunterricht zentralen Konzepte und wendet diese entsprechend dem Rahmenplan an.
- Die Lehrperson vermittelt Inhalte sachlich, korrekt und fachlich vernetzt.

Inhalte

- Schlagmuster der verschiedenen Taktarten;
- Einsätze geben (mit und ohne Auftakt), Halten und Abwinken von Fermaten;
- Bedeutung von Atmung, Körperspannung, Gestik und Mimik beim Dirigieren;
- Agogik, Tempo- und Taktartwechsel, dynamische Gestaltung von Musik;
- Arrangieren von kindgerechten Musikstücken (formale Eingriffe, Bewegungen und Instrumente einbeziehen);
- Planung und Durchführung von Proben für Aufführungen.

Lehrmethoden

/

Material

/

Evaluation

Portfolio und praktische Abschlussprüfung.

Arbeitsaufwand

/

Referenzen

/

Name der Schule Autonome Hochschule in der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Kursnr. 1294

Zusatzausbildung Zusatzausbildung in Musikerziehung 2025-2027

Bildungsbereich Musikerziehung

Modul Begleitinstrument

Teilmodul Begleitinstrument

ECTS 2 **Stunden** 56

Dozent

Vorkenntnisse

Keine spezifischen Vorkenntnisse erforderlich.

Zielsetzung

Die Lehrperson begleitet Lieder und Spielstücke in verschiedenen Stilen und Taktarten auf einem Akkordinstrument. Dabei hält sie den Blickkontakt mit den Schülerinnen und Schülern aufrecht und leitet sie durch Mimik und Atemführung an.

Kompetenzen

Übergeordnete Kompetenzen:

- Die Lehrperson kennt die für den Musikunterricht zentralen Konzepte und wendet diese entsprechend dem Rahmenplan an.
- Die Lehrperson vermittelt Inhalte sachlich, korrekt und fachlich vernetzt.

Inhalte

- Grundlegende Akkorde (Dur, Moll, Septakkorde, übermäßige und verminderte Akkorde);
- Begleitung von Liedern in verschiedenen Stilstiken (Kinderlieder, Pop, Jazz, Blues), Tonarten (bis vier Vorzeichen) und Taktarten;
- Arpeggieren und expressiver musikalischer Ausdruck (Dynamik, Agogik, Tempogestaltung, Klangfarbe);
- Spiel auf dem Instrument mit gleichzeitiger Konzentration auf externe Reize (z. B. Klassenmanagement);
- Einsatz eines Kapodasters (bei Gitarre).

Lehrmethoden

/

Material

/

Evaluation

1. Jahr: formative, praktische Prüfung (mit Hauptfachdozierender & Beisitz).
2. Jahr: Portfolio und praktische Abschlussprüfung

Arbeitsaufwand

/

Referenzen

/

Name der Schule Autonome Hochschule in der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Kursnr. 1295

Zusatzausbildung Zusatzausbildung in Musikerziehung 2025-2027

Bildungsbereich Musikerziehung

Modul Fachdidaktik

Teilmodul Fachdidaktik

ECTS 2 **Stunden** 56

Dozent

Vorkenntnisse

Keine spezifischen Vorkenntnisse erforderlich.

Zielsetzung

Die Lehrperson ist in der Lage, die Handlungsbereiche des Rahmenplans Musik altersgerecht zu gestalten und den Musikunterricht systematisch und differenziert zu entwickeln. Sie fördert schrittweise die musikalischen Fähigkeiten und Kenntnisse der Kinder.

Kompetenzen

Übergeordnete Kompetenzen:

- Die Lehrperson kennt die für den Musikunterricht zentralen Konzepte und wendet diese entsprechend dem Rahmenplan an.
- Die Lehrperson vermittelt Inhalte sachlich, korrekt und fachlich vernetzt.

Inhalte

- Umsetzung des Rahmenplans Musik im Unterricht.
- Entwicklung von Unterrichtsreihen und Curricula
- Fachliteratur kennenlernen und nutzen
- Stimmbildungsübungen und Methoden der Liederarbeitung (z. B. Kanon, Call & Response, Instrumentalspiel)
- Solmisation und audieren (Inneres Hören)
- Aktivierung der Kreativität der Kinder durch gezielte Aufgabenstellungen
- Klassenmanagement und aufbauender Musikunterricht

Lehrmethoden

/

Material

/

Evaluation

Portfolio und praktische Abschlussprüfung.

Arbeitsaufwand

/

Referenzen

/